

## Best Social Entrepreneurship Research Award 2020

**Prof. Dr. Nicole Siebold, Prof. Dr. Franziska Günzel-Jensen und  
Prof. Dr. Steffen Korsgaard ausgezeichnet**

Professorin Dr. Nicole Siebold, Professorin Dr. Franziska Günzel-Jensen (beide Aarhus University) und Professor Dr. Steffen Korsgaard (University of Southern Denmark) wurden für ihre Arbeit mit dem Titel „**Should we join partnerships for the goals? A social venture perspective on the integration of SDGs in collaborative practices**“ auf der 24. Interdisziplinären Jahreskonferenz zu Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand (G-Forum 2020) am 01. Oktober mit dem Best Social Entrepreneurship Research Award 2020 ausgezeichnet. Der mit 1.000,- Euro dotierte und von der Hans Sauer Stiftung und der Social Entrepreneurship Akademie zum neunten Mal gestiftete Preis wurde stellvertretend für das Autorenteam an Professorin Dr. Nicole Siebold durch den Juryvorsitzenden Professor Dr. Klaus Fichter (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) im Rahmen der virtuellen Awards Session überreicht.



### Zum Inhalt der ausgezeichneten Arbeit:

Die prämierte Studie bezieht sich auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der United Nations (UN), die sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs), und beantwortet eine wichtige Frage zur Zusammenarbeit von Sozialunternehmen, die Partnerschaften zur Adressierung globaler Herausforderungen eingehen: Wie beeinflusst die Integration der UN Nachhaltigkeitsziele die Zusammenarbeit von Sozialunternehmen? Diese Fragestellung ist besonders relevant, da der Umfang und die Tragweite von Nachhaltigkeitszielen wie Armutsbekämpfung, Ungleichheit und Klimawandel eine partnerschaftliche Zusammenarbeit von diversen Unternehmen und Akteuren erfordern. In diesem Zusammenhang gelten Sozialunternehmen aufgrund ihrer sozialen Ausrichtung und Innovationskraft als potenzialstark. Basierend auf einer qualitativen Studie von 35 Sozialunternehmen zeigen die Autoren, dass eine Vielzahl von Sozialunternehmen nicht mit den UN Nachhaltigkeitszielen arbeitet; insbesondere jene, die auf langfristige und vertrauensbasierte Partnerschaften fokussieren. Im Gegensatz dazu integrieren einige Sozialunternehmen UN Nachhaltigkeitsziele eher selektiv oder

aber strategisch. Eine selektive Integration ist dabei assoziiert mit kurzfristigen und opportunistischen Partnerschaften, während eine strategische Integration vor allem systemische Partnerschaften umfasst. Abschließend analysiert die Studie auftretende Konflikte unterschiedlicher SDG Integrationsarten in Partnerschaften und diskutiert kritisch Implikationen der Institutionalisierung der SDGs für Sozialunternehmen.

#### **Fotos der Preisträger (v.l.n.r.):**



Nicole Siebold, Franziska Günzel-Jensen, Steffen Korsgaard

#### **Der Preis:**

Der Preis richtet sich an alle Autoren, die zum G-Forum 2020 einen Full-Paper Referatsvorschlag zum Thema „Social Entrepreneurship“ eingereicht hatten. Die Preisträger werden in einem zweistufigen Auswahlverfahren ermittelt. In der ersten Stufe wurden die aus diesem Themenbereich am besten bewerteten wissenschaftlichen Arbeiten nominiert. Anschließend wählte eine Jury aus diesen nominierten Arbeiten die zu prämierende Arbeit aus.

#### **Hans Sauer Stiftung**

Die Hans Sauer Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung, die fördernd und operativ tätig ist. Sie wurde 1989 von dem Erfinder und Unternehmer Hans Sauer gegründet und ist seinem Denken verpflichtet. Ihr Zweck ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung im Sinne der Stiftungssatzung. Entsprechend werden Erfindungen und Projekte gefördert, die erkennbare Verbesserungen für die natürliche Umwelt und die menschliche Gesundheit versprechen. Daneben engagiert sich die Stiftung für eine kreativitätsfördernde, interdisziplinäre Wissensvernetzung. Homepage:

<http://www.hanssauerstiftung.de/>



### **Social Entrepreneurship Akademie**

Die Social Entrepreneurship Akademie wurde 2010 als Netzwerk-Organisation der vier Münchner Hochschulen gegründet. Mit ihren drei Säulen bietet die Akademie derzeit in der Lehre ein Qualifizierungs-programm an, fördert gezielt soziale Gründungsprojekte und treibt den Aufbau eines breiten Netzwerks zur Verankerung von Social Entrepreneurship in unserer Gesellschaft voran. Homepage: <http://www.seakademie.de/default.aspx>

### **Förderkreis Gründungs-Forschung e.V. (FGF)**

Der FGF e.V. wurde 1987 zur Förderung des Gedankens der unternehmerischen Selbstständigkeit und des unternehmerischen Handelns gegründet. Heute ist der gemeinnützige FGF die führende wissenschaftliche Vereinigung für Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein. Gründung und Nachfolge, Mittelstand, Innovation und Familienunternehmen sind die zentralen Themen des Vereins. Homepage: <http://www.fgf-ev.de>

#### Kontakt:

Förderkreis Gründungs-Forschung e.V.  
c/o Ulrich Knaup  
Gartenstraße 86  
D-47798 Krefeld,  
Tel: +49 (0)2151 / 777-508,  
E-Mail: [knaup@fgf-ev.de](mailto:knaup@fgf-ev.de)